

Hormone

Der Wochenspiegel veröffentlicht in loser Folge Texte auf Plattdeutsch. Unterstützt werden wir dabei vom Verein für Niederdeutsch im Land Brandenburg e.V. sowie vom Plattdeutschen Stammisch Wittstock. Dafür vielen Dank! Und Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, viel Vergnügen beim Lesen!

Ihr Wochenspiegel-Team



„Opa, kannst du mi wat öwer Hormone vertellen?“
„Mach sien, äwer wurtau wist du dat denn weiten?“
„För de Schaul! Ick weit blot, dat Hormone Wirkstoffe sünd, de von de Drüsen produziert werden. Un denn kümmst dat in’n Körper tau Reaktschonen.“
„Nich blot in’n Körper, ok in’n Kopp, mien Jung!“
„Ja, äwer wi sallen dor Biespills för bringen.“
„Na denn: Kiek mol, as Oma un ick noch frisch verfriegt wieren, dor bün ick gierne eins von achtern an ehr ran gahn un heww...“
„Nee Opa, hür mi up mit Sex, dorvon weit ick all naug!“
„Ünnerbräk mi nich duernd! Wo wier ick stahn bläben? Ach ja, bie Oma. Ick güng also an ehr ran, nähm ehr sachten in de Arms un fraagte: Heww ick di hüt all seggt, wo leiw ick di heww, mien Diern? Denn dreihste sei sick üm, gäw mi ’n Kuss un säd: „Ja, äwer dat dörfst du mi ruhig noch mal seggen, mien Schatz!“
„Un dat keem allens von de Hormone?“
„Ja, mien Jung! Mit den’n Verstand hett de Leiw nömlich meist nix tau daun!“
„Äwer dat is doch schön, so as du dat grad vertellt hest!“
„Klor! Dat meist, wat schön is in’t Läben, hett mit de Hormone tau daun. Schad is blot, dat de mit de Tied knapp werden.“
„Un denn werden ok de Reaktschonen anners?“
„Jo! Wenn Oma hüt in de Koek steiht un ick ehr in’n Arm nähmen will, fraagt sei mi, ob ick Langwiel heww. Wenn ick denn ja segg, schickt sei mi, de Müllemmers rutbrinen; Antwurt ick äwer mit nee, seggt sei: Denn lat mi in Rauh mien Arbeit maken!“
„Un künnst du ehr nich einfach Hormonpillen gäben?“
„Ne, Jung, dat will’n wi mal leiwer laten. Wer weit, wat in uns Öller dorbi rut kümmt. Un nu gah man tau dien grote Swester un verklor ehr, wat du grad liehrt hest.“
„Sara, weist du, worüm ick di nich sech, dat ick di leiw heww?“
„Wiel dien Hormone noch nich so wiet sünd, nähm ick an.“
„Nee, wiel ick di denn in de Koek helpen mütt!“

Wolfgang Kniep
(Ut Maandenbladd Mai/Juni 2023
vun Klönsnack-Rostocker7 e.V.)

Katze gefunden

PRITZWALK. Eine dunkelbraun-gescheckte Katze wurde in dieser Woche im Pritzwalker Ordnungsamt von einer Bürgerin abgegeben. Sie gab an, das Tier im Stadtgebiet in der Nähe des ehemaligen Real-Marktes gefunden zu haben, teilt das Ord-

nungsamt mit. Es informierte das Tierheim Galle in Papenbruch, das die Katze abholte, weil sie nicht in den Räumen des Ordnungsamtes bleiben konnte. Nachfragen zum Tier sind in Papenbruch unter der Telefonnummer 03394/400160 möglich. WS



Dunkelbraun-gescheckte Katze wurde in Pritzwalk gefunden und ist jetzt im Tierheim Galle in Papenbruch. Foto: Tierheim Galle Papenbruch



Anzeige

RAT & HILFE VOR ORT
HIER FINDEN SIE KOMPETENTE UNTERSTÜTZUNG

BEREITSCHAFT		
Stadtwerke Wittenberge GmbH Tel. 0 38 77/95 44 44		
Stromversorgungsanlagen, Gasversorgungsanlagen, Trinkwasserversorgungsanlagen, Fernwärmeversorgungsanlagen, Abwasserentsorgungsanlagen		
WG „Elbstrom“ e. G. Tel. 0 38 77/95 22 59		
PVU Prignitzer Energie- und Wasserversorgungsunternehmen GmbH Tel. 0 38 76/61 32 31		
ZIMMEREI		
M. Gierz	Rabensteig 10 19322 Wittenberge	Tel./Fax 0 38 77/6 87 07 Funk 0172/7 82 05 44
HAUSMEISTERDIENSTE		
W. Duwe	Parkstraße 90 19322 Wittenberge	Tel. 0 38 77/56 57 34 Fax 0 38 77/56 57 36
weitere Dienstleistungen		

ANZEIGEN-SPEZIAL DES WOCHENSPIEGELS



Rock-Legenden auf der Bühne

Manfred Mann’s Earth Band live in Wittenberge

WITTENBERGE. Am Freitag, dem 6. Juni, gibtes um 20 Uhr im Kultur- und Festspielhaus ein Highlight für alle Rockfans: die Manfred Mann’s Earth Band kommt nach Wittenberge. Mit Hits wie “Blinded By The Light”, “Davy’s On The Road Again” und “Mighty Quinn” hat die Manfred Mann’s Earth Band Musikgeschichte geschrieben. Sie sind bekannt für ihre Mischung aus Blues Rock, Jazz Rock, Pro-

gressive Rock und Rhythm & Blues. Seit über vier Jahrzehnten begeistert die Band mit Live-Auftritten. Gegründet 1971 von Manfred Mann, entwickelte sich die Earth Band schnell zu einem der erfolgreichsten Rock-Acts der 1970er und 1980er Jahre. Nach der Auflösung 1988 ließ Manfred Mann die Band 1992 wieder aufleben – seither fesselt sie ihr Publikum weltweit. Mick

Rogers, der als Gründungsmitglied noch immer mit dabei ist, und Robert Hart (Ex-Bad Company) als charismatische Stimme der Band sorgen dafür, dass MMEB – so die bekannte Abkürzung – heute kraftvoller und rockiger denn je klingt. Seit 2011 ist die Manfred Mann’s Earthband mit der Stimme von Robert Hart auf Tour. Auch dank ihm klingt die Band aktuell wieder im frischen Classic-Rock-Sound.

Die Zuschauer können sich eine mitreißende Show voller legendärer Klassiker und eine Band, die nichts von ihrer Spielfreude verloren hat, freuen. Die Band besteht heute aus: Manfred Mann (Keyboards, Gesang), Mick Rogers: (Gitarre, Gesang), Robert Hart (Gesang), Steve Kinch (Bassgitarre) und John Lingwood (Schlagzeug). Es gibt sowohl ein Sitz- als auch ein Stehplatzkontingent für das Konzert. WS

Seit vier Jahrzehnten auf den Bühnen der Welt unterwegs: Die Manfred Mann’s Earth Band.
Foto: Fotostudio 99

Tickets gibt es in der Touristinformation Wittenberge, via Telefon (03877/9291 -81/-82), E-Mail (tickets@kulturhaus-wittenberge.de) und online über www.kulturhaus-wittenberge.de.

Menschenbilder zeichnen und betrachten

Portrait-Workshop im Perleberger Atelier am Schuhmarkt und Führungen durch Ausstellung

PERLEBERG. Im Rahmen der Ausstellung „Menschenbilder – Portraits aus fünf Jahrhunderten“, die aktuell im Atelier am Schuhmarkt in Perleberg zu sehen ist, findet dort am Sonntag, dem 1. Juni, von 14 bis 18 Uhr ein Workshop zum Portraitzeichnen statt. Eike Laeuen aus Wittenberge wird ihn leiten. Anhand der Geschichte des Formats (vom Mumienportrait bis zum Phantombild / KI Bild) wird erörtert, was ein Portrait ist oder sein kann. Einige Grundlagen vermittelt die Leiterin zu Beginn. Zeichnerisches Können oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Der Fokus wird auf die (räumliche) Wahrnehmung und das Sehen gelegt. Hierzu finden Übungen statt. „Jede Zeichnung ist eine

Annäherung, ein Ausprobieren. Es gibt kein Richtig oder Falsch“, so die Veranstalter. Die Teilnehmer stellen sich abwechselnd als Modell zur Verfügung. Alle Ergebnisse werden am Ende ausgelegt und besprochen. Zeichenpapier (DIN A4) und einige Stifte sind vorhanden. Eigenes Material kann mitgebracht werden. In der Ausstellung „Menschenbilder – Portraits aus fünf Jahrhunderten“ wird das Thema „Porträt“ von vielen Seiten aus beleuchtet. Angefangen vom klassischen Ölportrait, über



Zeichnung, Collage, Fotografie, Porzellanmedaillon und Stickarbeit bis hin zur Daguerreotypie wird das Sujet des Einzelbildnisses hier in vielfältigen Techniken und Stilen in Salönhän-

Luise von Schkopp, Großmutter von Bernhard von Barsewisch, gemalt von der Malerin Alexandra Berkholz, ca. 1862 – zu sehen in der Ausstellung „Menschenbilder - Portraits aus fünf Jahrhunderten“ im Atelier am Schuhmarkt in Perleberg. Foto: privat

gung präsentiert. Getreu dem Motto „Man sieht nur, was man weiß“ führen der Kunstskenner und -sammler Bernhard von Barsewisch und der Künstler und Atelier-Besitzer Rolf Sellmann im Juni durch die Ausstellung. Die Termine sind am Donnerstag, dem 5. Juni, um 17 Uhr und am Samstag, dem 21. Juni, um 15 Uhr. Dauer: jeweils ca. eine Stunde. Der Eintritt ist frei und eine Anmeldung nicht erforderlich. dre

Die Ausstellung ist mittwochs und donnerstags von 14 bis 17 Uhr und nach Vereinbarung unter Tel. 0175/5648140 (verantwortlich: Rolf Sellmann) geöffnet. Der Workshop ist kostenpflichtig. Anmeldungen dazu unter E-Mail: rolf.sellmann@gmx.de.

HIER FINDEN SIE HILFE	
NOT- UND SERVICENUMMERN	Weißer Ring: 116 006
Polizei: 110	Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40
Feuerwehr: 112	Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33
Fax-Notruf für Gehörlose: 112	Elterntelefon: 0800/1 11 05 50
Behördenruf: 115	
Krankentransport: 0331/1 92 22	
Apotheken: 0800/0 02 28 33	BEREITSCHAFTSDIENSTE
Frauen in Not: 03877/40 36 84 0173/7 80 55 33	Ärzte: 116 117 Augenärzte: 0331/98 22 98 98 Kinderärzte: 01805/5 82 22 32 25 Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10
Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22	KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG
Anonyme Alkoholiker: 0152/ 24722147	EC- & Kreditkarten: 116 116
Für Angehörige von Alkoholikern (AL-ANON): 0152/37285810	

IHRE MEDIABERATUNG
Verkaufsleitung Christel Walter Tel. 03877/92 32 10
Mediaberaterin Dorina Konert Wittenberge, Perleberg, Bad Wilsnack und Plattenburg Tel. 03877/92 32 25 Mobil 0171/68 84 38 6
Mediaberater Ingo Scholz Wittstock, Heiligengrabe Tel. 03395/76 21 30 ingo.scholz@maz-online.de
Mailkontakt anzeigen.prg@wochenspiegel-brb.de

IMPRESSUM	
Wochenspiegel Rathausstraße 47 19322 Wittenberge Telefon: 03877/92 32 0 Fax: 03877/92 32 26 info.prg@wochenspiegel-brb.de www.wochenspiegel-brb.de	Druck Pressedruck Potsdam GmbH Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam Gültige Mediadaten unter maz.mediadaten.online/angebote/ wochenspiegel-brandenburg/ Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.
Verlag Brandenburg Media GmbH & Co. KG	Aktuelle Druckauflage: 43 300
Geschäftsführung Ingo Höhn	Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.
Mediaberatung Dorina Konert, Ingo Scholz	
Redaktion Dr. Ute Sommer (verantw.)	
Newsdesk Dominik Bahgat (db) redaktion.prg@wochenspiegel-brb.de	
Vertrieb MAZ Nordwest-Zeitungs-Vertriebs-GmbH Telefon: 03877/923251	BVDA Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter 